Monnement

für Halle vierteljährlig 2 M., burch die Bost dezagen 2 M. 50 Pf.; 2 mo-natlich 1 M. 67 Pf., 1 monatlich 84 Pf. excl. Bestellgeld. Bestellungen werden von allen Reichs-Postansfalten angenommen.

r die Redaction verantwortlich: Carl Graefe in Halle. (I. B.: Otto Marpurg.)



werben für die Spolizeile oder beren Raum mit 15 Pf. berechtet und in der Expedition sowie den unsein An-nahmestellen und allen Annoncen-Ex-peditionen angenommen. Reclamen im redactionellen Theile pr. Zeile 30 Pf.

Expeditionen: Moritawinger 12. Gr. Illrichaftr. 47.

Nr. 3.

arten

ftl.-

una

ifor, ide achen 20, I.

t,

ifd,

en,

hf. rbau

ung, ellt im veg 19. je ver=

> 11. 14.

erg. 3 er. cert.

cken, Waldn. bei den Markt

g. lle.

eige.

eld. ugeber 87. int. d Jas Salle a. b. Saale, Freitag den 4. Januar

1878

Abonnements = Anzeige.

Bestellungen auf die Saale-Beitung fur bas lau-fende Quartal werden von allen Bostanstalten unaus-Die Expedition.

Bur inneren Lage.

Politische Hebersicht.

Aus Konfantinopel übermittel uns H. A. B. bie Rachricht im Ministerrathe sei bescholgen worden, Wehened Ruschich im Ministerrathe sei bescholgen worden, Wehened Ruschich Bascha, den ehemaligen Großezier, als Specialsevollmächtigten in das russische Großezier, als Specialsevollmächtigten in das russische Ausgeschen genes Aussische inspleiten. Da die Luelle nicht ganz zwerlassig ist, so geben wir die Rachricht unt unter allem Borehoalt nieber. — Der Sultan ernannte den Deputitren Hamber dehmie Effendi zum Könnteren der Deputitrensammer und Uchned Besit Pasica zum Senator. — Der Gorrehondent des "Dally Zelegraph" in Konstantinopel berichtet über eine Unterredung mit dem Kroßeiger. Egeterer stägste die Konzessischen der Kroßeigene Kepterer stägste die Konzessischen der Verseigenen der Lardenellen berühre mehr für Ausgland. Die Freigebung der Zardenellen berühre mehr Englands Sicherheit, und diese solle daher dassit fämpfen. (Sehr richtig!) Montenegro erhalte einige Concessionen, Gerbien eine Berzeibung. Die Frage wegen Rumaniens Ungabingigteit wird dem europäischen Tribunal überlasser; sir Pulgarien wäre das Programm der fonstantinopler Conserva zussissig.

Bulgarien wäre das Programm der konstantinopler Conserenz zulässig.
Die ru manische Deputirtenkammer ertheilte der Regie-rung, da das Budget für 1878 nicht erledigt wurde, sint den Ponat Jamuar Indemnität. — Die Jürstin Eligabet erheit sir ihre Berdienste um die Arantenpstege von der Kaiserin von Russand den Katalariene-Orden. Wie die Antwort Russland das dus die englisse Mediations-note ausssallen wird, weis man zur Etunde noch nicht. Die meisten hierüber circulirenden Gerüchte behaupten, sie werde in der böslichsien Form abgelehnt werden. Die ofsiciose, "Agence Kusse" wie eine Bermitelung wossehan gwei Arieg-fübernden werden, nich der keine der interestingen der Arieg-sibernien konne nur dom einem döllig untusterssischen Scane übernommen werden, nich das sie genalischen, Standarte" sagt, Kussand sie bereit, einen türssische specialgesanden zu ein-pfangen.

nereingelt dassehende Meldung des englischen "Standard" sagt, Mußland sei bereit, einen türksichen Specialgesandten zu emplaugen.

Die Kaiserin und der Kronprinz von Desterreich weisen genwärtig in England, die erstere, um Guchsjazden mitzumachen, der letztere, um in kondom seine Kenntnisse zu emeitern. Wan ist in Desterreich mit biesem Beluch sehr um zuschen, das die man wohl nicht ganz mit Unrecht gat, ein oleher nicht ganz mit Unrecht gat, ein oleher nicht einer Den öbenklenden gleiversfältnissen der Aufreit in den Beziehungen der beim Krieg interessirtin den Aufreit in dem Beziehungen der beim Krieg interessirtinen Mächte zu rrüben im Eande sei.

In England mehren sich die Kundgebungen gegen die kriegerlichen Geläste der Kosserung. Die Saddrätzte von Vermingham und keede nahmen in zwelchte fürsten Misdrieden abgestäte Resolutionen an, welche die friederische Veutralität Englands fordern, do bessen der sienlich fürsten Misdrieden gesähret erschien. Diese Kesolutionen werden in Korm von Beitionen aur Kenntnis der Regelung gekrach werden. — Ein lote der französische ersten konstantinosel bessellich vorden.

Die Note des französischen Ammen gebrach werden und von der in Konstantinosel bessellich vorden. Aber der Mindstalt nier die Angelegensteit von Einniges dat in venig bestreibigt, daß die Sachendrichten der Mindstalt eine die schäftere Vote erschein und darin angeschnicht der der verse. Diese Regerung alle die versoliegen werde, werden der ein schafter daten; der Krege-Winstier erhob dere Einspruch, da au biele und besonders zu bochgestellte Bersonen compromitirit werden wirden, und der Winstier der der Ernantwortlicheit der

penfier au intriguiren.

gesildeter Berliner ist, dem nichts ansteht. Dem wird dann auch allerdings gehörig mitgelpielt. Wer aber bergnügt ist und leben lätzt, der fann getroft in Wien don der dornehmsten Keftauration bis auf die unschendarste Kneipe hinad sich be-wegen, er wird an jedem Tische freundlich aufgenommen werden. Der Thund eines auf der



Balle, ben 3. Januar.

— Am 4. d. M. ift ein Biertelgabrhundert berflossen, jei Gert Stadtrath Jord an seine biefige Wirfamsteit als Stadt nath begann. Jur Heier biefes Judidiums sinder beute (am 3 d. M.) ein Festellen statt, an welchem die Stadtberordneten unt Magistratismitatieder Teell nehmen werden.

Magifiratsmitglieder Theil nehmen werden.

Bie schon geneldet, sieht am Freitag auf unserm Stadtbeater zum Benefis des Herrn A. Spirichield die Aufführung
den Schafebeare's Hamber in der Vereichte Bertieben Berteiben Berteiben Berteiben Berteiben beitrie einem gans des
einderen Genuß gewöhren, zumal de auf die Borbereitung der
eiben, mie man uns mittheit, ganz beiondere Gorglaft verwandt
worden in und ferner neben Herrn Strichfeld, der den Jamele'
bielt, in der Rolle der "Obeltia" eine her ischon durch richtere
Gosspiele isch vortheilhaft bekannt und allgemein beiteit geworden annutägige und gestireiche Kinfleten, Früuleit Gindel
vom größerzoglichen Hoftheater in Weimar aufritit.

Dos Auf zu ihre der Caale ist in den leiten 24 Schunden

- Das Baffer ber Saale ift in den lehten 24 Stunde beträchtlich gestiegen.

Wetevord. Station, Borm. 8 Uhr. Wind NW. 1. Barom. 28'2"'46. Seuchtigteitsgehalt der Auft 192,1%. Thermom. 1.1. Der hohe Barometerfiand dat sich jeit gestern kann verändert, in den Nachmittogskunden des getrigen Lages geigte der Jonied vorübergehend Neigung zur Amsbeiterung, Abends darie wir wieder Megen, der auch die ertien Rachfitunden andbauette. Der ichwache Südwelt der Schauft Lages ist nach Wehr darüber hinaus herungsgaungen und ein wenig aufgetrijdet. Der Simmel ist noch immer dewölft, zeigt aber Neigung zur Auftlettenung.

Wetterber. der Seewarte bei Hamburg u. der Sternwarte bei Bolo Der Luftdrud batte in 2. Nan. 8 Uhr morgens.

fortbauernd augenommen, in Deutschland und Austland sin das Barometer hoch, doch datte der Frost auch zwischen Neich und Dinna abgenommen. Im westlanden Europa die Schottle Zweigen werden deutschland eine Austlands zwischen Zweigen der William (Austland eine Deutschland eine Austland eine Austla

Provinzial Machrichten.

Ranfel + 2. Karis o.

**Ranfel + 2. Karis o.

**Renfel + 2. Karis o.

**Renfel

Das perkaufte Bers.

Gine Ergählung von Dag Ring.

(Fortfetung.)

Stelle Dich boch nicht so unischnlig, als ob Du fein Basserden trüben tonntest. Dabei hast Du es sausitot sinter ben Ohren sieger; das hatt ich Dir nicht zugetrant."
"Ich weiß nich, mas Ihr von mit wollt", meinte der ehrliche Buriche, ihn verwundert mit den großen Augen anstrerenden.

, von Veilem sein alte Squigerenger, jo daß et am teolen ungelehrt ware, wenn er sich nicht vor dem Spott des Theims gesinrchtet hätte. "Soll ich Ihnen bei der Arbeit helsen?" fragte er froh einen solchen Borwand zu einem Gespräch zu sinden. "Isch dane", erwiderte sie, tam aufblicken. "Sie drau-chen sich Weinetwegen nicht zu bemüßen." Es solgte eine Bause, da der unbedolfene Freier sich erst be-sinnen mußte, wie er es ansangen sollte, um den abgerissenen Kaben wieder anzufnissen und die von ihm gewünsichte Er-klärung herbetzguführen. Dabet sah er mit zunehmender Ver-wirtung, wie der vor Kosa stehende Kord mit nasser Walche einmer leerer vourbe, io daß er teine Zeit verlieren durfte, um ibr seinen Antrag zu machen. Wenn er noch länger zögerte, so wurde sie schwelche der konken der er mit einem Nachdenken und dann war wiederum die ginstige Gelegenheit verpakt. Soon klaterte das leste Estid auf der witne, schon tand sie im Begriff, den Garten zu verlassen, "Vernicht Derzesiehen Sie," saare er, sich zusammennehmend, "wenn ich Sie aushalte, aber ich pakt, d. d. d. a. 20 sagen. Die Sach

Betterber, ber Seenvarte bei Jamburg a. ber Siermaarte dei Wold.

2. Jan. 8 Uhr morgens. Der Luidvard hatte in Mitteleuropal. Die Verden der in der Verden der in der Verden der

DEG

ben Grobert Gr

Ent Bent berg unte

Diefigen Mann. 3iehung 11. Feb der Sie kurz ges im Wer der Lot begriffer berwend — Ir wahl di Regieru

– Do ein Duj bon 11 (Herrn L Iern. Si In raich und der lagshand deutschen ichönen peines der sein und bilden we beweift di welcher d welcher di welche di des Buch

itand bas ie unaus ber Spot ihrem Un der Berfi manches Täuschung die Welt de Welt bastand, n Mit än Kampf, be Hoffnung, ihren Besichten Sie aber ichlüssig, a eines Epstän nes Gestän

Einen L reichen, ab jurück. I ind hielt i der Selbste Intrag an ich vor be Blauben zu 18 ben ehr, Nein, n "Das ha

n gut für atsch ansar "Oh! S "Das spr dirklich Ihr Sott ist "Gott ist thun, ab nichts. 13d Cantorfielle in Tilleda ju Oftern 1878. Das Einfommen beträg anger treier Dienfiwohung ca. 1500 Mt. incl. 90 Mt. geizungs Entidsdigung. Davon find 600 Mt. an ben Emeritäg zu gallen Bewerdungen find bis zum 31. Jan. d. 3. bei dem Gräfi. Siol-bergliene Conflictium zu Wohla a. Daza einzureichen. Die unter Brivotcollatur stehende Lehrer- und Kilterfielle zu Lindau, Erborie Lissen, welche ein Einfommen von 885 Mt. gewährt, zum 1. Januar 1878.

Wiffenfchaft. Runft. Litteratur.

— Das Perisgericht, welches in Genf iber bie Mobelle für ein Dufauredentmal zu urtheilen hatte, entidied fich mit It von 11 Stimmen für bie Arbeit eines jungen berner Auftillens herrn Lauz, ber in München und Paris feine Studien machte

handlung, welche demlelben eine in jeder Beziehung geb und prachtvolle Aushattung gab, baben zusammengewirft dies Prachtausgabe Schiller's zu einer Zierbe unierer Lith zu machen.

Rermischtes.

Jernul Ores.

— [Heirath des Königs Alfons.] Der Forzog von Montpenfier giebt feiner Tochter Mercedes, der Berlobten des hantichen Königs, eine Kusstener von 25 Milliomen, nicht inbegriffen den Schmud an Diamanten und Berlen. Im Modrid worden bereits große Borbereitungen für die hoodzeit getroffen. Der Kapflicht einer gegen Mohgelen ab, der einen geweihen Brautring und eine Moje in Diamanten für die fünftige Königin von Spanier auf ihrerbringen der. Die Gröfin von Karis hat ihrer der her der die Gebreiter gleichfalls einen Diamantenschmud für diesen Festanlaß

ibidt einen eigenen Ablegaten ab, der einen geweißten Brautring und eine Roje im Diamatten für die finitige Königin bon Sparis dat übere Echpelter gleichfalls einen Diamattenfohrund für dienen Fetalung ibereinbet.

— Das aus Wien berichtete Jagdungsställ, dei welchen Graf Arbeiten der eine Arbeiten Schauflas übereinbet.

— Das aus Wien berichtete Jagdungsställungen issen. Die Bermundigen der eine Arbeit laugen issen. Die Bermundigen des Grafen Arbeite für und der "Beit" nicht in gefährlich geweie, nie es nach den erten Dartställungen issen. Die Bermundungen des Grafen Arbeite führ und beharten dund bereits wieder gebeilt. Er wurde am Kophe nur von einigen Echteiternungställte gestellt. Er wurde am Kophe nur von einigen Echteiternungställte gestellt der wurde am Kophe nur von einigen Echteiternung eilteit.

— Ein echselnsähriger Drumatiken. Ju Madrid ist das Schaufbel "Dar Eckaven führer der Grafen wird und einer Geschaufter und klanden Erfolge auf auf Eine Beicherung für dem Generalpostmeister. Die Kitma Gebrüher Stollwert im Köllu hat bom 1. bis zum 22 v. Wis. 1,0000 Costi zur Wost berörbert. Das letzte, eine prachtoelle Marazion-Zorte entholtende, war ein Geschauften Erfolge auf erfeit geschauften der eine Geschauften der Schauften und einer Schweichleite in den Geschauften der Kitma sitt dem Generalpostmeister. Die Torte stellt Hand den Maration-Korten und Schweizer der Schwei

Bu Horn in Lippe ftarb am 30. December ber Reichstagsab. ordnete und Biccpräsident des lippischen Landiags, Syndifus

31 Horn in Lippe flatd am 30. December der Veichöfengschgeordneie und Bicerräftbent des lippischen Landlags, Synditus 3. Kaußman.
Der Waler Courbet, der unter der Kommune die Richerleung der Bendome-Säule (mit der Statue Napoleons I) ansordneie und jodier zum Schadenersaß derurtheilt wurde, fil in der Vertaumung gestorden. Der hochgeabte Waler wor 1819 in Dranns geboren, entwidelte sich in seinen kunt ganz selbstädig. Deit Ame 1871 lebte er in der Schweit. Am ist generale kannendern Werten gehören "das Begrädnis von Ornans" "der Steinsloper", "die vom Warte aurstäckbernen Nadochen", "die Krau mit dem Landges", die Kinderber von der Krebgigt" u. i. v. Gs. ist betaunt, das Gourbet zwar dom der Krebgigt" u. i. v. Gs. ist betaunt, das Gourbet zwar dom Schweit der Schweiter der Sc

Bertehre., Sanbele. unb Barfen Machrichten.

Wertefrs*, Kandels* und Börfen*Plachrichten.

So 11e. 3. Jun. (Bericht des Börfenver. Ser.) Beigen, 1000 R., geringer 180—198 JR., befferer 201—213 JR., feiner 216 Kr., inchig über 20ci. Mogent, 1000 R., 165—162 JR.

Ferine. 1000 R. Candparite, geringe 177—168 JR., defirer 189 bis 192 JR., feine und Kebendier 195—204 JR. Gerfenmal, 50 R., 15—15.25 JR. Defer. 1000 R., 147—156 JR., defirer 1000 R., 25 JR., 25

Berliner Borfe bom 2. Januar. utiche u. ausländische 18 und Staatspapiere.

Deuthole ii. anislambique gonbs und Stantspapiere.
Did, Reids-Anleibe 94,75 bs. deutjel. 49/9. Unil. 104,00 bs. do. 49/9. Unil. 104,00 bs. do. 49/9. 48.1. 015 31/9/9. Stants-Sch. 26.5 as. 25 bs. Brünt-un Reimätt. 26/0. 83,25 bs. Sirre ii. Reimätt. 26/0. 83,25 bs. Sirre ii. Reimätt. 26/0. 83,25 bs. Sädi. Reimenbr. 49/0. 94,00 Gödi. Reimenbr. 49/0. 95,25 bs. Godi. Brattenbr. 49/0. 95,25 bs. Godi. Brattenbr. 49/0. 95,25 bs. Deuthold-r. 45. Bibbr. 105,755s. do. 6,000. Brattla bs. 100,700,700s. do. 5,000. Sirreit. Bobensen 100,700s. do. 5,000. Sirreit. Bobensen 100,700s. do. 5,000. Sirreit. Sond 100,700s. do. 5,000. Sirreit. Sond 100,700s. do. 5,000. do. 5,

Bant u. Induftrie-Actien. Banb 1. Industrie-Action.
Darmit. Bant 100,00 by
Discourt-Gomm. 99,40 by
Sciphiger Techie Halt. 101,50 G
Bragoch Fribathant 104,00 G
Breimager Grebie Bl. 69,00 G
Deft. Urchithant —
Reichsbant 155,00 by
Grid. Bant 102,25 by
Thir. Bant 75,50 by
Beimartige Bant 41,00 G
Definacer Gas 160,00 B
Brine Bant 100,00 B
Brine Bant 100,0 Eisenbahn-Brioritäts-Actien und Obligationen.

Gijenbahn-Brioritais-Actien
unb Disigationer.

415/8 Berg. 200 xt 11. 102,5015/0
5/9 by III. 102,5015/0
415/8 Ber. 28, 200 apb. F. 56,75 by
415/8 Ber. 28, 200 apb. F. 56,75 by
50. VIII. 99,60 0
415/8 Gille-Sor. 40, apr 101, 2005/0
415/8 Gille-Sor. 40, apr 101, 2005/0
415/8 Gille-Sor. 40, apr 101, 2005/0
415/9 Doleridi. H. 100,90 by
5/9 by Doleridi. H. 100,50 by
5/9 by Bolleridi. By Doleridi. H. 100,50 by
5/9 by Bolleridi. By Doleridi. H. 100,50 by
5/9 by Bolleridi. By Boll

Eisenbahn=Stamm=Actien. Eijenbahn-Stamm-Uctien.
Bergiid-Wärtiide 69,00 5a
Berlin-Unidier 80,50 ba
Berlin-Whilder 80,50 ba
Berlin-Görliger 13,50 bb
Berlin-Görliger 13,50 bb
Berlin-Görliger 13,50 bb
Berlin-Sömburger 165,50 ba
Berlin-Sömburger 165,50 ba
Berlin-Sömburger 165,50 ba
Berlin-Bondberr 14,00 ba
Bondberrin 101,50 ba
Bondberrin 101,50 ba
Bondberrin 101,50 bb
Bondberrin 101,50 bb
Bondberrin 112,75 ba

Bafferftanbe . Nachrichten.

Saale. Solle, 2. Jan. Unterh. Ub. 1,82. 3. Morg. 2 00.
Frotba, 2. Jan. Unterh. Ub. 1,82. 3. Morg. 2 00.
Frotba, 2. Jan. Unterh. 2.24. 3. Morg. 2,54. Galbe, 2. Jan.
Dbeth. 1,41. Unterh. 0,84.
Un fir unt eisfret, aber im fortwährenden Steigen. Scate:
Dbeth. 2,50, Unterh. 1,70.
Ubeth. 2,50, Unterh. 1,70.
Ubeth. 2,50. Unterh. 1,70.
Sittenberg 0,66. Roklan 0 28. Barbu 0,90. Dresden 31. Dec. 1.39

verden der Artigen der inn bebeitungsvollen Illustrationen bes Buches iprem Vannen alle Evre machte, und die Verlagstaal das Bild bes sie erwartenden Clends, ipre histofe vage, die unausdielisties Schmach, die Verachung iprer Bekannten, der Spott der Artigen Lied von der Verlags in und die Verlags der V

Immite Kreuz der Ehrenlegion zurüchgeweien von.
Ihnen jeden Wunfc von den Augen abgesehen. Wenn man erst verheirathet ist, die Fran rechtschaffen und klüg ist, der Mann seine Pflicht thut no lie gut bebandelt, so sommt die Liebe hinterdrein, wie ich gehört und gesehen babe."
Das Alles sagte er in jenem schlichten Tone, der dom Derzem fam und derzem ging, auß jedem seiner Worte iprach seine Derzensgüte, verbunden mit einer milden Trauer, von der sie unwöllfürlich ergrissen und gerührt wurde. Pur mit Miche sonnte sie ihre Thränen zurüchgalten und eine Anwandlung von füller Reien unterdreitiden.
"Sie sind ein guter Wensch, lieber Withelm!" sagte sie dewegt, "und ich glaube, daß ich mit Ihnen glücklich geworden ware, aber ich will Sie nicht täusschen. "Lieberlegen Sie es noch", erwiderte er, von neuen Hossmungen erfüllt. "But Auf sommt siber Nacht. Ich von geen ich er nicht darschen.
"Icherlegen Sie es noch", erwiderte er, von neuen Hossmungen erfüllt. "But Nach sommt siber Nacht. Ich von seine Kein ich brüngen, wenn Sie mir nur einige Hosst. Ich von seine Kortiehung seben."
(Fortsehung folgt.)

Afrita - Foridung.

Elde 2. Inn. Maggeburg, am Begel Q,76. Torgau 0,82 Wittenberg 0.66 Rokslau 0 28. Sorbu 0,90. Tresben 31. Dec 1.39 reiche botantise Ansteue gab. Seinen Janptymech, ibe Erfertichung der Echneckergacionen, begann er im September 187,5 von Janziber aus in Ungriff zu nehmen und zwar zumächt der Ansteue er Eingeborenen machten jedoch ein Vordrügen unmöglich und, den Kriege ber Eingeborenen machten jedoch ein Vordrügen unmöglich und, den er in dem Holpital des euglischen Sanziber ausfück wo er in dem Holpital des euglischen Sanziber zurück, wo er in dem Holpital des euglischen Sanziber zurück, wo er in dem Holpital des euglischen Sanziber aufläch er abermals jeinem Jefe entgegen, durch Drumman and Taia. Ukandba und Tinit, auf den beichwertlichten Wärzischen noch reiche wilfenschriftliche Könzischen der Vordrüger und der Vordrüger und der Vordrüger und der Vordrüger und der Vordrüger der Vordrüger der Vordrüger der Vordrüger und der Vordrüger und der Vordrüger der Vor

Befanntmachung.

Bekurgischen Landwehr-Regiments Mr. 21.

Sammtliche Interessenten der städtischen Spartasse zu Jalle werden auf Grund des . 4 des Tatutis aufgesedert, behnts Ausgablung reip. Juschreibung der Zahreszinsen, ihre Bücher in unserem Sassenteibung größeren Andrangs sollen in der Zeit vom 7.—12. Januar 1878 die Wicher die Kr. 3000 "14.—19. """"9000 "21.—26. "4.—9. Kebruar ""übrigen Bücher die Wicher der Wicher und sonnen die Interessenten der jegigen Ginrichtung auf schnelle Absertigung rechten. Directorium der städtischen Sparkasse.

Bäntsch & Behrens

Maschinenfabrik u. Eisengiesserei Die Räume, morin bis jest Herschungen des Bendersleben.

Die Räume, morin bis jest Herschung diehhandel betrieben, auch gu jedem anderen Geschäft vollend, sind gu jedem anderen Geschäft vollend.

SCHE DINNIE DE für Sandt, Göpel: u

Patent 1877 To Cylinder und Messer aus Diamantstahl,

um Schroten von Gerfte, dafer, Noggen, Weigen, Erhien, Sohnen Mais, Irodenwall, Wickfutter, in 6 verschiedenen Größen aum Kersie von 75–300 Mark. eistung: 1½—18 Zcheffel pro Stunde dei geringer Betriebstraft Prospecte, Gutachten, Zeugnisse, Preiscourante gratis. Schrotproben franco.

Geschäfts - Eröffnung. Mit bem bentigen Tage eröffne ich Thorftrage Dr.

Holz- und Kohlengeschäft.
Es wird mein Beitreben iein, bei auter Waare liets die billighen Pre
zu fiellen.
Franz Schreiber.

Preuf. Original-Toole 4. Klasse kauft einzeln und in Poften und bittet um Offerten Carl Hahn in Berlin S. Kommandantenftraße 30.

1. Kinderbewahranstalt, alte Promenade 1

1. Kinderbewahranstalt, alle Promenade 1.

Auch wir hoben allerberzlichten Dant zu sogen für die über alles Erwarten reichlichen Gaden, weiche unierer Anfalt für die über alles Erwarten reichlichen Gaden, weiche unierer Anfalt für die Stehnachtsbeicherung auflossen. Danf dieser wohltbäligen liebe wor es mis möglich, den uns an wertvanten, zum Theil vercht armen Ambern, 35 an der Sahl, eine reiche Seinfreude zu bereiten, namenlich aber sie mit worten Bestehungsflichen zu verriorgen, is das sie uns wegen Mannel an solche micht nehr behindert sind, die Anfalten und der Anfalten eine Bestehungsflichen zu Beite eine Beite der Anfalten aus der eine Bestehungsflichen in Beite eine Bestehungsgeneinände aller Art stertige und Soile, deren einsche Unstähung uns die tremblichen Geber wohl erlächen weben, von: Frau Schmemann, Sel. Tille, Kr. Solie, Sr. Mitter, Or. Schnich, Srt. Word, S. – 3. M., Sober, Srt. Selebant, Rr. Solie, St. B., Geldun, Sibel, Kr. Rock, Kr. Solie, Sr. Mitter, Or. Schnich, Srt. Wilser, St. B., Solie, Sr. Mitter, Or. Schnich, Srt. Wilser, St. Bett, St. Solie, Sr. Solie, St. Mitter, Or. Schnich, Srt. Wilser, St. Bett, St. Solie, Sr. Mitter, Or. Schnich, Srt. Wilser, St. Solie, S

Dienstag ben 8. d. Wits. ben 8. d. Ats.
treffen 24 Etúck
4—5 jähr. Arden
ner Atvoeitspferde
u. 4 Stück schöne
Beiszensels. Emil Winkel,

Bahnhof Mr. 848.



Freitag früh frifchen Seedorsch

Ed. Schulze,

Frishe Holst. Austern, frishen Karpfen und Hecht. Ferd. Rummel & Comp.

C. Dölitzscher's Färberei, kl. Branhansg. 21, nuffeblt fic im Färben. Druden. Decatiren. Preffen und Mafchen

Braunkohlenwerke Kötschau

Für nur fiebengig Pfennige monatlich

Dentiche Romanbibliothek

in wöchentlichen Nummern a 3-3½ Wogen oder in vierzehntägigen Seiten in eleg. Umschlag.
von Kürzlich der sechste Zahrgang begonnen hat — reichste Unterhaltung sir die langen Winterabende in den
ken neuen Romanen unierer ersten deutst den Nomanschriftsteller:
Der neue Zahrgang beginnt mit dem übernach interessenten, großen sojalen Roman
Gold und Viux von Gregor Samarow
den reigenden Roman des mit Recht is delieben
Robert Byr — Soll ich?

Daran werden sich zunächst reihen: Romane von Gomund Horfer, Julius Rodenberg, Johannes van Dewall u. A. Die ersten Annemeen oder heste können bei jeder Buchhandlung eingelehen werden und ninmt jede Buchhandlung, sowie jedes Postant Bestellungen an. — Die bereits erschienenen Rummern werden nachgeliefext.

Solg = Berfauf.

Saus = Berfauf.

daus mit 2 Läden ift sofort zu ifen. Breis 4300 %. Anzahlung 1500 M. Räheres Rannischestraße 14, Bapierhandlung.

ju jedem anderen Geschäft passend, ju jum 1. April zu vermiethen. Werseburgerstraße 41.

- Bauftelle. 40 Buthen, mit großer beller Rie-berlage, zu jedem Fabrit-Geschäft ge-eignet, ift zu verk. Merfeb. Str. 41.

Mühlen-Verkauf.

Die einzige in einem großen Orte gelegene ameritanijd geboute BBaffermüble mit wei Nachlägmen, from jöllichen Steinen, einem Schrotgang und einer Neinigungsmodine, nebri Veckern, eben jo eine dodei gelegene Solländer Bibmänilige ich unter animitigen Bebingungen berfauft und fann ioglech übernommen werben. Das Mahjaut wird gelvacht und abgehoft. Middiahing Raufgeber 15 Jahre felt. Unstaunt ertheilt die Expedition bieler Beitung.

Ein Ceconomie-Grundftüd in Bei-enfels, jehr frequente Lage, im Gan-en valjend sur Unlage eines Fabrif-tablijfements, ober aber getheilt aum detreide- und Bielhandel, iff au ber-nifen. Nähere Auskanft auf Liferten uter D. 5307 au die Unioncen-Cre-deb. von J. Barch & Co., halle ale.

Der Klausthorstraße 10/11 hier be-legene Gafthof "zu den 3 Rugeln" ift per 1. April 1878 zu verpachten u. bitte ich Ressectation, ihre Offeren bei mir einzureichen. August Mann. Meine vom Bater übernommene und it langer Zeit schwunghaft betriebens

Schlosserei

bin ich Krantheitshalber gesonnen, so fort zu verpachten. — Sämmtliche Wertzeug fann übernommen werben Eönnern, den 2. Januar 1878. G. Knappe sen.

Haus-Verkauf.

Ein neues Saus in Giebichenstein mit Thoreinfahrt, gr. Hof, Garten, für jedes Geschäft passend, zu verkaufen. Raberes ertheilt Sert Sachs, große Ulrichkitraße Kr. 24.

gr. Stausstraße 24.

6000 Mart Mimbelgelber aum 1. April auszuleißen.

1. April auszuleißen.

C. Jungblut, Bormund, Cripsigerfiraße 24.

Für Kapitalisten.

Bedeutenden Anforderungen au genigen, will ich mein seit 12 Judien bestügteren bestiebendes Gelbe u. Loondard-Geldistern bestiebendes Geldistern in hard bestieben ein hard

Dr. Lesmüller,

Diensteg den 8. Januar Bormittag 10 ufr Bormittag 10 ufr iollen beim Gutsbeisser Lampe in Dalena eine Karthe Allistern (meift Aushold) öffentlich meiftbietend berdauti werden. Die Bedingungen werden im Ermin bekannt gemacht.

Wänden, Ivalt. Lyst, weidricken, Ivalik, weidrick, in die in di

Tanzunterricht.

Bweiter Binter-Curfus beginnt Mitt Januar in dem oberen Saale der "Kaiser Wilhelms - Halle". Gest. Anmeldungen werden in meiner Bondung, Brunoswarte 18, 1 Tr.

A. Wipplinger, Canglehrer.

Kransens Tanzunterricht indet Freitag ben 4. d. Ubend8 8 Uh: m großen Saale des "Kühlen Brunnen" tatt. Unfang des Contre=Zanzes. — Honorar 8 Mark.

Turnunterricht für Mädchen. Befällige Anmelbungen nehmer

S. Hoffmann (alte Promenade 14a) E. Kluge (großer Berlin 15, II.) geprüfte Turnlehrerinnen.

Unterricht

in der Holzspritzmalerei wird ertheilt Rannischeftr. 14, 11. Auch werden dielbst alle in diese Hach schaenden Arbeiten billigst und sauber angesertigt. Den geehrten Damen

ierdurch zur Nachricht, daß den 8. Ja-uar ein neuer Curfus im Schneidern und Zuschneiben beginnt. P.Martini, Schneibermftr. f. Damen, Blücherstraße 5.

Zum Schneidern empfiehlt sich Frau F. Schulschenk, fl. Ulrichsftr. 19, 4 Tr.

Stüd = und **Blättwäsche** wird an-enommen und fauber geliefert Wittwe **Schmidt**, gr. Steinstr. 10 Billard: Tuch

in einzelnen Ueberzügen verfauft zu Fas brif-Breisen unter Nachnahme. Wuster aratis franco. **Gustav Friedus, Y**rünberg i/Schl.

Holzkohlen. Buchene und fichtene Solztoblen iegen jum Berkauf bei F. Ernst in Rottleberode a/harg.

200 Schock weiße Reifftangen W. Grube, Böttdermftr.,

G. Uhlig's Kunf. n. Musikwerk-Ausstellung (unt. Leipzigerstr. neben d. gold. Löwen) ist täglich von Borm. 8 bis Abds. 7 Uhr geöffnet.

Stadt=Theater.

Freitag ben 4. Januar 1878 Mit aufgehobenem Abonneme

Bum Benefis 3 ür ben Regiffeur Berrn Hirschfeld.

Saftfpiel der Großberzoglichen Soffchauspielerin Frl. Marie Gündel vom Softheater zu Weimar.

Samlet.

Trauerspiel in 5 Acten v. Shafespeare, überseht von Schlegel. Ophelia: Frl. Marie Gündel a. G. Opernpreife.

Bu biefer meiner die ergebenft ein.
Alexander Hirschfeld. efer meiner Benefigvorftellung

Schlachtefest

Breitag ben 4. Januar

MAILLE.

Schlachtefest,

Wolfsschlucht, Nathhausgaffe 15.
Freitag ben 4. Januar Schlachte - Fest.
F. Salleiches Actienbier, & Seibel 13 Afg. de fet aun ftel der gri an ftel der gri an diei nad die zur ftra

1 ch

Roni
After
Dama
die L
dama
die L
dama
die L
dama
die L
dente
H
Bring
hente
L
Gonfin
ing
imge
einfad
— n
Gand
lobten
foll ver
Lann
Das
nachbei
iunge
folde s
nach
iunge
gefiei
iunge
folde g
nach
iunge
henterrich
iunge
gefiei
und
gefiei
und
gefiei
und
gefiei
peint
gef

Familien - Nadrichten. Timilien - Zinaftiniten.
Zobes Anasien.
Zobes Anasien.
Zobes Anasien.
Zobes Anasien.
Zohne Ropan (4,9 II) en enbet ein inniter Zob das thätige Leben unferes Mannes und Saters, des Röniglichen Etrainfolis Berneiters Serri Mauses Hergunder
August Bergunder
im 63. Lebensiahre.
Zolfe a.d., den 2. Januar 1878.
Die trauernben Zinterbliebenen.
Zie Beschäupte.

Die Beerdigung findet Connabend Nachmittag 3 Uhr ftatt.

Auss-Verkauf.

Gin neues dans in Giebichenfiein, mit Horeinfahrt, g. Soft Garten, für Joese Geight patiend, ga. Soft, Garten, für Joese Geight patiend, ga. Soft, Garten, für Joese Geight patiend, werfaufen. Meitendernsche Vr. 24.

Ginnen groben eikefteler vervachtet Müßigraden 1.

Gröbe trodene Riederlagsträumet gegenen für Ruder 2. Geschaben.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Geschaben der Ausmitäten auf Geschaben der Ausmitäten auf Geschaben der Ausmitäten auf Geschaben der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmit der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Kalenficht der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum in der Pläte der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum von der Ausmitäten der Müßigraden 1.

Todenen Vagerraum v

Drud und Berlag bon Otto Senbel.